

## Übungsaufgaben zur Elektrodynamik<sup>2</sup>

**28 Punkte**

### 1. Cauchy-Riemann'sche Differentialgleichungen

**5 Punkte**

Zeigen Sie, dass für analytische Funktionen  $w(z)$  die Cauchy-Riemann-Differentialgleichungen gelten und folglich deren Real- und Imaginärteil harmonische Funktionen sind.

*Tipp: Betrachte  $\frac{dw}{dz} = \frac{d(u + iv)}{d(x + iy)}$  und siehe Bücher über Funktionentheorie, z.B. Arens et al. Mathematik.*

### 2. Stufenfunktion

**6 Punkte**

Zeigen Sie mittels Integration in der komplexen Ebene, dass folgende Darstellung der Stufenfunktion gilt

$$\Theta(x) = \lim_{\epsilon \rightarrow 0} \frac{i}{2\pi} \int_{-\infty}^{\infty} dk \frac{e^{-ikx}}{k + i\epsilon}$$

Wie sind die Integrationswege geeignet im Unendlichen zu schließen?

### 3. Methode der Green'schen Funktion

**3 Punkte**

Man löse die Poisson'sche Differentialgleichung der Elektrostatik  $\Delta\varphi = -\frac{\rho(\vec{r})}{\epsilon_0}$ , in der  $\rho$  die Ladungsdichte und  $\varphi$  das Potential bedeutet. Dabei verwende man die Green'sche Funktion für eine kugelsymmetrische Ladungsverteilung  $\rho(r)$ .

### 4. Symmetrie der Green'schen Funktion

**3 Punkte**

Beweisen Sie, dass die Green'sche Funktion des Dirichlet-Problems symmetrisch ist, d.h.  $G_D(\vec{x}, \vec{x}') = G_D(\vec{x}', \vec{x})$ .

*Tipp: 2. Green'sches Theorem.*

### 5. Energiedichte für einen Zylinderkondensator

**3 Punkte**

Berechnen Sie die Energiedichte des elektrischen Feldes für einen Zylinderkondensator mit der Aufladung  $Q$ .

<sup>1</sup>udo.schwarz@uni-potsdam.de

<sup>2</sup><http://www.agnld.uni-potsdam.de/~shw/Lehre/lehangebot/2019WSEdynamik/2019WSEdynamik.html>

6.

**Randwertproblem beim Metallkasten**

**8 Punkte**

Ein kubischer Kasten  $0 \leq x, y, z \leq \pi$  hat fünf geerdete metallische Seiten. Die sechste Seite  $z = \pi$  ist auch aus Metall und hat das Potential  $\Phi_0$ . Bestimmen Sie das Potential  $\Phi(\vec{r})$  im Kasten!

*Tipp:* Die Poissongleichung kann durch einen Separationsansatz  $\Phi(\vec{r}) = X(x)Y(y)Z(z)$  gelöst werden. Zur Festlegung der Konstanten der allgemeinen Lösung ist diese als doppelte Fourierreihe zu interpretieren!